

Willkommen an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg

Informationen für Forschende

Inhalt

Allgemeines	3
Account der Pädagogischen Hochschule Heidelberg	3
WLAN - eduroam	3
Standorte der Hochschule	3
Gebäude der Hochschule	3
Bibliothek der Hochschule	4
Bibliothek der Universität Heidelberg	4
Mensa	5
Medien und Forschungssoftware	5
Angebote der Graduate School	5
Online-Umfragen	5
PC-Pool der Hochschule	5
Weitere Forschungssoftware	6
Betreuung von Promovierenden und Postdocs	6
Wissenschaftliche Weiterqualifizierung an der Hochschule	6
Mentoring-Angebot der Graduate School	6
Beratung und Ansprechpartner:innen	7
Forschungsreferat	7
Servicestelle Forschungsmethoden	7
Ethikkommission und Kommission zur Untersuchung von Vorwürfen bezüglich Fehlverhalten in der Wissenschaft	7
Ombudsstelle für Konfliktfälle	8
Akademisches Auslandsamt/Interkulturelles Forum (AAA/IF)	8
Forschungsförderung	9
Interne Forschungsförderung	9
Förderung der Teilnahme an wissenschaftlichen Tagungen	9
Förderung der Organisation von wissenschaftlichen Tagungen	10
Open Access-Förderung	10
Weitere Beratungsangebote	10
Informationen zu Drittmittelprojekten	11
Weiterbildungsangebote der Hochschule	11
Informationsdienste	12
Forschungs-und Publikationsdatenbank	12
Öffentlichkeitsarbeit	12
Sonstige Informationen	12
Jobticket	12
Gesundheitsmanagement	13
Hochschulsport	13
Musik an der Hochschule	13



Allgemeines

Account der Pädagogischen Hochschule Heidelberg

Es besteht die Möglichkeit, sich einen E-Mail-Account und ein Benutzerkonto der Pädagogischen Hochschule Heidelberg einrichten zu lassen. Angestellte der Hochschule erhalten ihren Account auf schriftlichen Antrag beim Rechenzentrum (Benutzerverwaltung, Im Neuenheimer Feld (INF) 560). Das Antragsformular kann über benutzerverwaltung@ph-heidelberg.de angefordert werden. Immatrikulierte Promovierende erhalten den Account der Hochschule automatisch bei der Immatrikulation.

Mit diesem Account können die Serverdienste (z. B. Mail-, Fileserver), Webportale (z. B. Webmail, Stud.IP, Moodle), die Netzwerke (LAN, WLAN) und IT-Geräte in den Poolräumen der Pädagogischen Hochschule Heidelberg genutzt werden. Darüber hinaus ist für Angestellte ein Login auf der Homepage der Pädagogischen Hochschule möglich; einige Bereiche sind nur nach vorherigem Einloggen sichtbar.

WLAN - eduroam

An fast allen Standorten der Hochschule steht WLAN zur Verfügung. Nähere Informationen zur Nutzung von WLAN via eduroam sind auf der [Homepage des Rechenzentrums](#) zu finden.

Standorte der Hochschule

Gebäude der Hochschule

Die Hochschule verteilt sich auf mehrere Standorte in den Stadtteilen Bergheim, Handschuhsheim und Neuenheim. Eine Übersicht mit allen Adressen und Wegbeschreibungen sind auf der Homepage unter [Standorte](#) bzw. [Wegbeschreibung](#) zugänglich.

Hinweis: Am Standort „Im Neuenheimer Feld“ steht in den Gebäuden 561/562 eine umfassende Sanierung an. Es entsteht außerdem ein Neubau im unmittelbaren Anschluss an die Bestandsgebäude.



Bibliothek der Hochschule

Die Hochschulbibliothek hat zwei Hauptstandorte und [mehrere kleinere Bereichsbibliotheken](#):

- In der Zentralbibliothek in der Keplerstraße 87 finden Sie Bestände zum Ausleihen, einen Teil der gedruckten Zeitschriften, die Schulbuchsammlung und einen Teil der Semesterapparate. Für die Benutzer:innen stehen Recherche-Rechner, USB-Scanner und Kopiergeräte zur Verfügung.
- Im Neuenheimer Feld (INF) 561 ist der Lesesaal untergebracht. Hier finden sich aktuelle fachbezogene Literatur und Nachschlagewerke. Ferner steht im Lesesaal ein weiterer Teil der Semesterapparate und der Zeitschriften. Die Medien dort sind Präsenzbestände, können also nicht ausgeliehen werden. Eine Ausnahme stellt der Bestand der Kinder- und Jugendliteratur dar; diese Bücher sind ausschließlich im Lesesaal zu finden und für zwei Wochen ausleihbar.

Zur Nutzung der Bibliothek kann ein Bibliotheksausweis in der Zentralbibliothek oder im Lesesaal ausgestellt werden. Nicht immatrikulierte und nicht an der Hochschule angestellte Graduate School-Mitglieder reicht der Mitgliedsausweis der Graduate School zur Ausstellung des Bibliotheksausweises.

Der Online-Katalog ist über die [Homepage der Bibliothek](#) zu erreichen. Dort ist auch das Benutzerkonto der Bibliothek einsehbar. Über die Bibliothekshomepage werden außerdem viele elektronische Zeitschriften, Bücher und Datenbanken angeboten. Diese sind zum größten Teil auch von zuhause aus zugänglich; Studierende, Dozent:innen und Mitarbeiter:innen der Hochschule sind automatisch registriert. Alle anderen müssen sich einmalig im Rechenzentrum registrieren lassen. Als Zugangsdaten werden die Webmail-Anmeldedaten benutzt.

Graduate School Mitglieder haben ferner Zugriff auf [spezielle Forschungsliteratur](#) der Zentralbibliothek.

Zudem kann kostenlos das [Literaturverwaltungsprogramm Citavi](#) genutzt werden.

Bibliothek der Universität Heidelberg

Angehörige der Hochschule und der Graduate School können kostenlos Literatur der Bibliotheken der Universität Heidelberg ausleihen und sich hierfür ein Bibliotheksausweis an der Uni Bibliothek ausstellen lassen.



Mensa

Für das leibliches Wohl sorgt die Mensa des Studierendenwerkes. Eine ist im Altbau (Mensa Altbau, Pädagogische Hochschule Heidelberg, Keplerstraße 87) untergebracht, eine weitere sowie das InfoCafé International – ICI im Neuenheimer Feld (Zentralmensa Im Neuenheimer Feld 304). Eine Mensakarte kann gegen einen Unkostenbeitrag bei der Zahlstelle (Raum 104a, Altbau) erworben werden. Die Karte kann auch für die Mensen der Universität Heidelberg genutzt werden. Der aktuelle Speiseplan ist auf der [Homepage des Studierendenwerks](#) einsehbar.

Medien und Forschungssoftware

Angebote der Graduate School

Mitglieder der Graduate School können verschiedene Medien und Geräte der Hochschule ausleihen. Zudem können diese auf [spezielle Forschungssoftware](#) unter Vorlage des Mitgliedsausweises zugreifen. Zuständig für die Ausleihe ist die Bibliothek. Zudem können die Mitglieder der Graduate School für die Überprüfung ihrer Forschungsarbeit nach Plagiaten die freiwillige Plagiatskontrolle PLAGAWARE kostenlos nutzen. Eine formlose Anfrage ist an graduateschool@ph-heidelberg.de zu richten.

Online-Umfragen

Für die online Befragung von Personen haben Forschende der Hochschule die Möglichkeit, kostenlos [LimeSurvey](#) zu verwenden. Eine Anfrage ist an die Servicestelle Forschungsmethoden an Dimitry Okropiridze okropiridze@ph-heidelberg.de zu richten.

PC-Pool der Hochschule

Die PCs in den PC-Räumen der Hochschule können mit einem Hochschul-Account genutzt werden. Einige PC-Räume stehen stets für die freie Nutzung zur Verfügung (Neubau A 234, A 235 und Altbau -107).



Zusätzlich können die Räume A233 und A236 im Neubau in den Zeiträumen frei genutzt werden, in denen keine Lehrveranstaltungen stattfinden. Die PCs sind mit der gängigen Software sowie MAXQDA und SPSS ausgestattet. Im Raum A234 (Neubau) kann darüber hinaus noch weitere Forschungssoftware genutzt werden.

Weitere Forschungssoftware

Einen Überblick zu möglicher Forschungssoftware wird auf der [Seite des Forschungsreferats](#) gegeben.

Betreuung von Promovierenden und Postdocs

Wissenschaftliche Weiterqualifizierung an der Hochschule

Auf der Homepage der Hochschule im [Bereich Forschung](#) sind Informationen rund um die wissenschaftliche Weiterqualifizierung zu finden.

Mentoring-Angebot der Graduate School

Die wissenschaftliche Qualifizierungsphase ist ein langwieriger Prozess, der viele Herausforderungen und Krisen beinhalten kann. Die Graduate School hat das Ziel, den bildungswissenschaftlichen Nachwuchs (Promovierende und Postdocs) bestmöglich bei der Bewältigung dieser Herausforderungen zu begleiten.

Mentoring in der wissenschaftlichen Qualifizierungsphase kann helfen, neue Perspektiven zu gewinnen, strategisches Vorgehen zu entwickeln, Karriereziele zu verfolgen und wichtige Netzwerke zu knüpfen. So liegt der Fokus beim Mentoring auf der emotionalen Ebene, dem Aufbau von Netzwerken und dem Verfolgen von Karrierezielen. Zur inhaltlichen und forschungsmethodischen Unterstützung stehen Promovierenden die Betreuenden (Promotionsvereinbarung) als auch die Servicestelle Forschungsmethoden zur Verfügung. Postdocs erhalten hingegen vom Forschungsreferat bei fachlichen Fragen Unterstützung.



Die Graduate School bietet daher für Promovierende und Postdocs – auch in Kooperation mit anderen Einrichtungen – unterschiedliche Mentoring-Formate an. Nähere Informationen sind auf der Homepage der Graduate School im [Bereich Mentoring](#) abrufbar.

Beratung und Ansprechpartner:innen

Forschungsreferat

Das Forschungsreferat berät Wissenschaftler:innen (in der Qualifizierungsphase) zu verschiedenen Themen rund um Forschungsvorhaben, darunter u. a. zu Forschungsdatenmanagement und zur Planung und Finanzierung von Forschungsprojekten auch in Form einer (vor-) gutachterlichen Durchsicht von Forschungsanträgen sowie zu Qualifikationsangeboten.

Kontakt: Team Forschungsreferat, Zeppelinstraße 3, 69120 Heidelberg (Wegbeschreibung siehe Graduate School), forschung@ph-heidelberg.de.

Servicestelle Forschungsmethoden

Wissenschaftler:innen der Hochschule können sich bei forschungsmethodischen Fragen durch die [Servicestelle Forschungsmethoden](#) individuell beraten lassen. Die Servicestelle Forschungsmethoden begleitet beratend in der methodischen Konzeption, Beantragung und Durchführung von Forschungsprojekten und vertritt dabei das methodische Spektrum von qualitativen und quantitativen Datenerhebungs- und Analyseverfahren.

Ethikkommission und Kommission zur Untersuchung von Vorwürfen bezüglich Fehlverhalten in der Wissenschaft

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg und die SRH Hochschule Heidelberg haben eine gemeinsame [Ethikkommission](#) eingerichtet, die paritätisch aus Mitgliedern beider Hochschulen besetzt ist. Hierdurch



fließen die Expertisen beider Hochschulen in die Kommission ein, und die Unabhängigkeit bei Ethikvoten wird durch die externe Perspektive der jeweils anderen Hochschule erhöht.

Anträge für ein Ethikvotum sind in digitaler Form per Mail über die jeweilige Fakultät an die Ethikkommission zu senden.

Wissenschaftler:innen der Pädagogischen Hochschule Heidelberg können mit Hilfe der ethischen Selbstüberprüfung geplante Forschungsvorhaben auch selbstständig auf ethische Aspekte reflektieren und somit möglicherweise von der Einreichung eines Ethikantrags bei der Ethikkommission absehen. Weitere Informationen zur ethischen Selbstüberprüfung finden Sie auf der Website der gemeinsamen [Ethikkommission](#).

Die Angehörigen der Pädagogischen Hochschule Heidelberg an der gemeinsamen Ethikkommission bilden auch gleichzeitig die „Kommission zur Untersuchung von Vorwürfen bezüglich Fehlverhalten in der Wissenschaft“.

Ombudsstelle für Konfliktfälle

Sind Hinweise vorhanden, die auf ein wissenschaftliches Fehlverhalten hindeuten, können sich Forschende an die vorhandenen Instanzen der Hochschule wenden: [Kommission zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis und zum Umgang mit Fehlverhalten in der Wissenschaft](#).

Ombudsmann: Prof. Dr. Martin Hailer, Raum: TW 110 (Technologiepark West, INF 517), Tel.: 06221 477-392, hailer@ph-heidelberg.de

Akademisches Auslandsamt/Interkulturelles Forum (AAA/IF)

Das [Akademische Auslandsamt/Interkulturelle Forum](#) gibt Impulse und Anregungen für den Ausbau des internationalen Netzwerkes der Hochschule, unterstützt die Fächer im Prozess der Internationalisierung, berät Lehrende beim Aufbau neuer Kooperationen und begleitet sie bei der Umsetzung. Außerdem koordiniert es die internationalen Hochschulbeziehungen der Hochschule und die Austausch- und Stipendienprogramme (z. B. ERASMUS+, Baden-Württemberg-Stipendium, DAAD-Programme). Bei



Interesse an einem Auslandsaufenthalt zur beruflichen Weiterbildung, steht das Akademische Auslandsamt ebenfalls zur Verfügung.

Forschungsförderung

Interne Forschungsförderung

Die [interne Forschungsförderung](#) zielt darauf ab, thematisch und zeitlich begrenzte Forschungsvorhaben von Wissenschaftler:innen der Hochschule auf dem Gebiet der Bildungswissenschaft mit einer Teil-, Anschub- oder Vollfinanzierung zu unterstützen.

Es können

- kleine Anträge zur Unterstützung kleinerer oder bereits laufender Forschungsprojekte durch Sach- und Hilfskraftmittel,
- mittlere Anträge für die Anschubfinanzierung zur Erarbeitung qualitativ hochwertiger externer Drittmittelanträgen oder
- große Anträge auf eine vollständige oder überwiegende Finanzierung ganzer Forschungsprojekten (Sachmittel und Qualifikationsstelle, 50% TV-L E13) gestellt werden.

Antragsberechtigt sind Professor:innen, promovierte akademische Mitarbeiter:innen sowie Habilitierende der Hochschule. Das [Forschungsreferat](#) unterstützt bei Fragen oder mit einer vorherigen Durchsicht des Antrags.

Hinweis: Bei der Antragsstellung ist der aktuelle Ausschreibungstext sowie die Verfahrensregeln zur internen Forschungsförderung zu beachten.

Förderung der Teilnahme an wissenschaftlichen Tagungen

Mitglieder der Graduate School müssen im Laufe Ihrer Mitgliedschaft aktive Beiträge (Poster, Präsentation etc.) an Tagungen bzw. Konferenzen einbringen. Diese werden (anteilig) über die Graduate School



finanziert. Informationen über aktuelle Ausschreibungen sind auf der [Homepage der Graduate School im Bereich Förderung](#) zu finden.

Förderung der Organisation von wissenschaftlichen Tagungen

Das Prorektorat für Forschung, Nachhaltigkeit und Digitalisierung bezuschusst die Organisation von wissenschaftlichen Tagungen an der Hochschule. Bevorzugt werden Tagungen mitfinanziert, die eine Komplementärfinanzierung vorweisen können. Zur Förderung der wissenschaftlichen Eigenständigkeit der Wissenschaftler:innen in ihrer Qualifizierungsphase im Hause werden diese Zuschüsse auch zur Organisation von Nachwuchstagungen an der Hochschule zur Verfügung gestellt. Informationen über aktuelle Ausschreibungen sind auf der Homepage der Forschung im [Bereich Förderung](#) zu finden.

Open Access-Förderung

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg sieht sich dem Prinzip der öffentlichen Wissenschaft verpflichtet, um den weltweiten, freien und uneingeschränkten Zugang zu wissenschaftlichen Informationen zu ermöglichen. Zur finanziellen Förderung hat die Hochschule einen zentralen Fonds eingerichtet, über den Forschende unterstützt werden können. Darüber hinaus bietet die Bibliothek in Kooperation mit dem Forschungsreferat Impulsvorträge sowie verschiedene Beratungsmöglichkeiten an.

Hauptansprechpartner:in sind Frau Rossmann und Herr Penshorn in der Bibliothek (openaccess@vw.ph-heidelberg.de).

Informationen sind über die Homepage der Forschung [im Bereich Publikationsdienste](#) abrufbar.

Weitere Beratungsangebote

Nationale Förderung: Das Forschungsreferat berät Sie gerne umfassend zur Förderung Ihres Forschungsvorhabens. Es bietet außerdem die (vor-)gutachterliche Durchsicht von Forschungsanträgen an.



Fragen und Anliegen sind an das Team des Forschungsreferats unter forschung@ph-heidelberg.de zu richten.

EU-Förderung: Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst hat 2002 ein für alle Pädagogischen Hochschulen Baden-Württembergs tätiges EU-Forschungsreferat ins Leben gerufen. Dieses EU-Forschungsreferat hat das Ziel, die Förderprogramme der Europäischen Union für die Pädagogischen Hochschulen zugänglich zu machen und EU-Projekte zu initiieren. Es ist an der Pädagogische Hochschule Ludwigsburg angesiedelt. Genauere Informationen befinden sich auf der Homepage der [Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg](#). Mitarbeiter:innen des EU-Forschungsreferats können unter euref@ph-bw.de kontaktiert werden.

Informationen zu Drittmittelprojekten

Es ist erforderlich, dass das Rektorat frühzeitig zu geplanten Drittmittelprojekt informiert wird. Eine vorab Anzeige erfolgt mithilfe des Formulars A an. Im Anschluss können Sie den Projektantrag schreiben. Wenn der Antrag erfolgreich war, ist es erforderlich den Antrag auf Zustimmung zur Annahme von Drittmitteln (Formular B) nach Eingang des Bewilligungsbescheides oder des Vertrags zu stellen. Nur das Rektorat ist befugt die Annahme zu erklären und Drittmittelverträge zu schließen. Nach einer erfolgreichen Annahmeerklärung des Rektorats, richtet die Drittmittelverwaltung einen Projektkostenträger für das Projekt ein.

Genauere Informationen sowie die notwendigen Formulare befinden sich im [Downloadbereich der Abteilung Haushalt und Finanzen](#). Die Drittmittelabteilung berät bei der Kalkulation der verschiedenen Kosten während der Antragserstellung und zu anderen Fragen rund um Drittmittel.

Weiterbildungsangebote der Hochschule

Wenn Sie Interesse an Weiterbildungen haben, schauen Sie einmal auf die Seiten des Forschungsreferats, der Professional School, der Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung und der Servicestelle



Forschungsmethoden. Auch die Graduate School bietet Workshops zu verschiedenen Themen an; diese richten sich zwar an Promovierende und Postdocs, aber können bei verbleibenden freien Plätzen auch von weiteren Interessierten besucht werden. Ferner gibt es die Angebote des Medienzentrums. Dazu gehören Einführungen in die E-Learning-Plattformen (Stud.IP, moodle), in weitere Online-Angebote (Mahara) sowie Schulungen und Coachings zum Medieneinsatz in der Lehre. Zudem bietet die Bibliothek verschiedene Einführungen an, z. B. in Citavi. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage im [Bereich Weiterbildung](#).

Informationsdienste

Forschungs- und Publikationsdatenbank

Mit der [Forschungs- und Publikationsdatenbank](#) der Hochschule werden die Forschungsaktivitäten und -ergebnisse der laufenden Projekte sowie Publikationen transparent gemacht. Auch Wissenschaftler:innen in der Qualifizierungsphase sollen hier ihre Projekte und Publikationen registrieren und aktualisieren.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Abteilung [Presse & Kommunikation](#) unterstützt gerne dabei, die (Hochschul-) Öffentlichkeit über (Forschungs-) Arbeiten zu informieren. Die Abteilung ist außerdem für das hochschulübergreifende Marketing (z. B. Flyer, Plakate, Visitenkarten) sowie den Internetauftritt verantwortlich und veröffentlicht den Newsletter, das bildungswissenschaftliche Magazin Daktylos und den Jahresbericht.

Sonstige Informationen

Jobticket

Die Hochschule hat für ihre Mitarbeiter:innen eine Job-Ticket-Vereinbarung (bzw. Deutschland-Ticket-Vereinbarung) mit dem VRN (Verkehrsverbund Rhein-Neckar) abgeschlossen. Einen Antrag findet sich im



[Download-Bereich der Verwaltung](#) (Login erforderlich).

Gesundheitsmanagement

Das [Betriebliche Gesundheitsmanagement](#) hat sich die Gestaltung einer gesunden Arbeits-, Lehr- und Lernwelt für die Beschäftigten und Studierenden der Hochschule zur Aufgabe gemacht. Die Belastungen am Arbeitsplatz sollen verringert und Gesundheitspotentiale der Beschäftigten und Studierenden gefördert werden. Es bietet zudem unterschiedliche Sportangebote an.

Hochschulsport

Beschäftigte und Studierende der Hochschule können am [Hochschulsport](#) teilnehmen. Alle Angebote sind kostenfrei und anmeldefrei. Aufgrund einer Kooperationsvereinbarung mit der Universität Heidelberg können Hochschulangehörige am Uni-Hochschulsport teilnehmen. Hier müssen, je nach Angebot, Gebühren bezahlt werden.

Musik an der Hochschule

An der Hochschule gibt es zahlreiche Möglichkeiten, gemeinsam mit anderen zu musizieren (z. B. Jazz BigBand, Orchester der Hochschule, Hochschulchor). Die aktuellen Probetermine sind auf der [Homepage des Faches Musik](#) bzw. auf den jeweiligen Webseiten der Gruppierungen abrufbar.

Pädagogische Hochschule Heidelberg

Graduate School

Zeppelinstraße 3

D-69120 Heidelberg

+49 6221 477-619

graduateschool@ph-heidelberg.de

<https://www.ph-heidelberg.de/gs.html>